

<b>di 2.4.</b> 19 und 20.30 Uhr Chorgasse	<b>härzig</b> Eine performative Untersuchung des Jö-Effekts	Playground
<b>mi 3.4.</b> 19 und 20.30 Uhr Chorgasse	<b>härzig</b>	Playground
<b>do 4.4.</b> 19 und 20.30 Uhr Chorgasse	<b>härzig</b>	Theater
<b>fr 5.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>valbella</b> AG Theater Rämibühl frei nach «Herr der Fliegen»	Theater
<b>sa 6.4.</b> Einführung um 19.30 Uhr Beginn 20 Uhr Saal	<b>valbella</b> Einführung durch die Dramaturgie	Theater
<b>mo 8.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>valbella</b>	Theater
<b>di 9.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>valbella</b>	Theater
<b>mi 10.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>valbella</b> Im Anschluss Meet the Ensemble!	Theater
<b>do 11.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>valbella</b>	Theater
<b>sa 20.4.</b> 16 Uhr Ganzes Haus	<b>all you can hear</b> 47 Akkordeonist:innen in allen Räumen des Theaters. Live!	Playground
<b>so 21.4.</b> 16 Uhr Ganzes Haus	<b>all you can hear</b>	Playground
<b>fr 26.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>dunkler frühling</b> Nach der Erzählung von Unica Zürn	Theater Deutsch/English
<b>sa 27.4.</b> Einführung um 19.30 Uhr Beginn 20 Uhr Saal	<b>dunkler frühling</b> Einführung durch die Dramaturgie	Theater
<b>mo 29.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>dunkler frühling</b>	Theater
<b>di 30.4.</b> 20 Uhr Saal	<b>dunkler frühling</b>	Theater

# Love play fight

april 2024

« Was werden die  
anderen Kinder  
sagen, wenn ich tot  
bin? und die Lehrer.  
Wird man mich  
vermissen? und was  
wird er sagen? Wird  
er es überhaupt  
wissen, wenn ich  
tot bin? »

(unica zürn, «dunkler frühling»)



Nähere Informationen und detaillierte Stückbeschreibungen findet ihr auf [theaterneumarkt.ch/kalender](http://theaterneumarkt.ch/kalender).

## schutzmassnahmen

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist freiwillig.

## ticketpreise

Sofern nicht anders vermerkt, gelten folgende Ticketpreise: CHF 45.–, CHF 30.– oder CHF 15.–. Drei Preise, deine Entscheidung.

## ermässigungen

Es gilt freier Eintritt für Personen mit Aufenthaltsbewilligung N oder F. Mit der Kundenkarte der ZKB erhalten Sie CHF 5.– Ermässigung.

## blind date

Mittwochs gibt es mit Unterstützung durch das Migros-Kulturprozent vermittelnde Blicke hinter die Kulissen und Begegnungen mit dem Neumarkt, die von Sondereinführungen über Apéro bis zu Kinderplausch reichen. Lassen Sie sich überraschen!

## theaterclub neumarkt

Besucht die beliebten Clubvorstellungen mit Stückeinführung und Apéro. Und trifft Menschen, die eure Begeisterung für das Theater teilen. Die Einführung ist öffentlich. Weitere Infos unter: [theaterneumarkt.ch/haus/theaterclub](http://theaterneumarkt.ch/haus/theaterclub)

## vorverkauf

### Billettasse Neumarkt

Neumarkt 5  
8001 Zürich  
+41 (0)44 267 6464

[tickets@theaterneumarkt.ch](mailto:tickets@theaterneumarkt.ch)  
[www.theaterneumarkt.ch](http://www.theaterneumarkt.ch)

## billettasse

Dienstag bis Samstag 16–19 Uhr sowie eine Stunde vor jeder Vorstellung

## bar neumarkt im 2. stock

Sofern nicht anders angeführt, jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn sowie nach den Vorstellungen geöffnet.

## spielstätten

### Neumarkt | Saal

Neumarkt 5  
8001 Zürich

### Neumarkt | Chorgasse

Chorgasse 5  
8001 Zürich

### Neumarkt | Mediathek

[www.theaterneumarkt.ch/mediathek](http://www.theaterneumarkt.ch/mediathek)  
Livestreams, Aufzeichnungen und mehr ...

## playground

... steht für künstlerisches Experiment, offene Versuchsanordnung und spielerische Interventionen.

## theater

... steht für unterschiedliche Arbeits- und Produktionsweisen und neue Aufführungsformate.

## akademie

... steht für die Erforschung und Befragung von Wissen, Welt und Denken in sinnlichen Formaten.

## digital

... steht für das Internet als Raum für trans- und multimediales Erzählen, für grenzüberschreitende Formate.

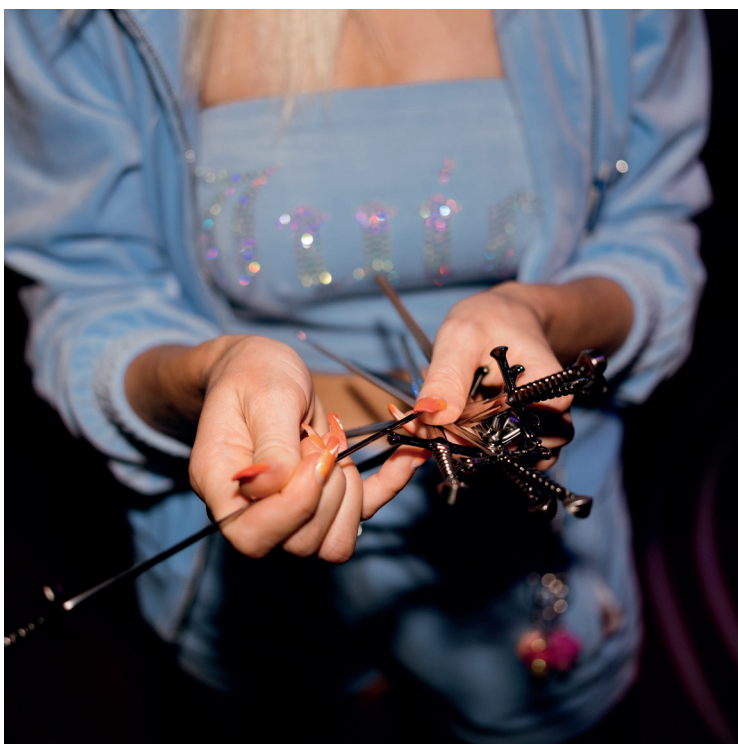
## gestaltung

Pascale Lustenberger

## druck

A. Schöb Druckerei AG

© 2024, Theater am Neumarkt AG  
Änderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Theater am Neumarkt AG.



# valbella

Ein Chalet in den Bergen, eine Überraschungsparty, eine Gruppe privilegierter Zürcher Jugendlicher und ein Schneegestöber mitsamt Lawine und abgeschnittenem Weg ins Tal... Das sind die Zutaten für die ultimative Katastrophengeschichte. Genau 70 Jahre nach Erscheinen William Goldings «Herr der Fliegen», der Mutter aller modernen Katastrophengeschichten, nehmen sich die AG Theater Rämibühl und das Neumarkt dem Klassiker an und fragen, ob und wie sich die Erzählung vom Zivilisationsverlust bei uns in der schönen Schweiz ereignen könnte.

**Mit** Alireza Bayram, Noah Bernheim, Theodor Davidoff, Dean Federer, Cora Nanut, Nela Piwonska, Philine Oldenhage, Nour Rüttimann, Daria Semenova, Leslie Siegenthaler, Fyn Stähelin, Mindra Theisoehn, Angelo Turchi, Lisa Waltenspül und Seth Weller Caballero  
**Leitung & Konzept** Joachim Aeschlimann, Sabina Aeschlimann und Daniel Riniker  
**Regie** Joachim Aeschlimann und Daniel Riniker  
**Choreografie** Tomer Zirkilevech  
**Ausstattung** Mikki Levy-Strasser  
**Musik** Michael Schertenleib  
**Dramaturgie** Eneas Nikolai Prawdiz

# dunkler frühling

Unica Zürn, Schriftstellerin, Künstlerin und Surrealistin, schöpfte Zeit ihres Lebens aus dem Unbewussten, dem poetischen Dunklen und ihrem eindringlichen kraftvollen Schreiben. Die Protagonistin ihres Romans «Dunkler Frühling» ist am Ende tot. Das 12-jährige Mädchen stürzt sich aus dem Fenster. Auch die Autorin von «Dunkler Frühling» ist tot. Unica Zürn hat sich aus dem Fenster gestürzt, nachdem sie ihr letztes Schriftstück veröffentlichte. Unica Zürns Leben war ein Seiltanz zwischen Begierde und Abgrund. Lange galt sie als Geheimtipp. Ihr autobiographisch geprägter Kultroman «Dunkler Frühling» von 1967 wird nun im Frühling 2024 von Yana Eva Thönnies & Team wiederentdeckt.

**Mit** David Attenberger, Challenge Gumbodete, Yara Bou Nassar und Melina Pyschny  
**Regie & Bühnenfassung** Yana Eva Thönnies  
**Bühne** Dominic Huber  
**Kostüme** Katharina Pia Schütz  
**Harfe** Marina Mello  
**Dramaturgie** Tine Milz

# härzig

«härzig» ist klein, flauschig, rund, warm und weich. Doch ist «härzig» schlicht unschuldig und hilflos? Denn es scheint, als schleiche sich der Jö-Effekt fern von klar definierbaren Zuschreibungen in unsere Körper und unterwandert unsere Systeme. Die installative Performance «härzig» ist eine spielerische Auseinandersetzung mit dem Lustgarten des niedlichen Gefühls und lädt zur gemeinsamen Konsumation des Härzigen mit all seinen Ecken und Kanten ein – zur Zelebration einer anti-patriarchalen Intimität.

**Von & mit** David Brändlin, Lucia Salomé Gränicher, Julia Im Obersteg und Edith Kaupp Rivadeneira  
**Mit Beiträgen von** Margaretha Jüngling und Deborah Macauley

# all you can hear

Verlieren Sie sich, bleiben Sie und lauschen Sie. In der Maske, im Direktionsbüro und hinter der Bühne. Manche Akkordeons gruppieren sich Centre Stage, andere verstecken sich im hintersten Winkel. Alle werden sie dirigiert und spielen ein gemeinsames Lied. Machen Sie sich auf die Suche und bewegen Sie sich frei nach Stimmung. Mitsingen erlaubt! Freies Kommen, Gehen und Verweilen zwischen 16 und 19 Uhr.

**Zugänglichkeit** Da die Performance im gesamten Altstadtbau stattfindet, ist sie leider nicht barrierefrei zugänglich.

**Gesang** Alina Amuri, Lucy Novotny, Daniel Hobi und Rio Wolta  
**Akkordeonist:innen** Akkordeon Orchester Zürichsee, Akkordeon-Orchester Zürich-Altstetten, Harmonika-Club «Stadt Zürich»  
**Dirigent:innen** Susanna Hug-Iten, Isabelle Meier, Rikako Yoshitomi, Hannah Weiss, Beat Bättig, Yannick Fuhrer, Mio Buser, Nicole Keller, Alexandra Weiler, Nils Gerber, Aline Elodie Fasel, Cornelia Weiler, Jeele Johannsen  
**Kreation** Rio Wolta, Daniel Hobi und Piet Baumgartner  
**Komposition & Arrangement** Lea Gasser, Daniel Hobi und Rio Wolta (basierend auf dem Lied «Up To You» von The Legendary Lightness)  
**Dramaturgie** Julia Reichert  
**Aufnahmeleitung** Simon Wiesmann

**Gefördert durch** Kanton Zürich Fachstelle Kultur, Ernst Göhner Stiftung, Elisabeth Weber-Stiftung, Landis & Gyr Stiftung, Dr. Adolf Streuli-Stiftung, Migros-Kulturprozent und Schweizerische Interpretenstiftung